

Diese Ausgabe wird gestaltet von Tom, DL1DVE und Micha, DL3VTA. Vielen Dank!

## Ewiger Frühling auf Teneriffa

Irgendwann im Oktober 2016 hatten wir mit Mario, DL4MFM überlegt, wo man mal hinfahren könnte.

Bedingungen: Im März, es soll warm sein und diverse Sachen zum Aktivieren geben. Berge, WFF, Castle, Leuchttürme.

Die Wahl fiel auf Teneriffa!

Schnell noch Micha, DL3VTA angerufen ob er mitkommt und fertig war das Team.

Am 3. März ging es also los. Der Hinflug war etwas wackelig, aber der erste Blick aus dem Flugzeug auf den Teide entschädigte für das Gewackel. Nachdem wir in Leipzig bei ca. 8 Grad gestartet waren, wurden wir bei ca. 22 Grad und Sonnenschein empfangen. Schnell den Leihwagen abgeholt und auf zu unseren Ferienhaus in La Hidalga, einem kleine Dorf bei Arafo. Was uns dort empfangen hat war einfach nur traumhaft!



Am Samstag haben wir uns erst mal einen faulen Vormittag geleistet. Nach dem Mittag haben wir dann eine kleine Erkundungsfahrt auf die Höhen der Insel gemacht. Von La Hidalga auf ca. 150m über NN innerhalb von 16km bis auf 2000m über NN. Das machte dem Fahrer sehr viel Spaß!



An einem Aussichtspunkt auf der Hochebene bot sich ein wunderbarer Ausblick auf den Vulkan, der Teneriffa prägt, den Teide. Man stand über den Wolken.







Am Sonntag wurde dann das Touristenprogramm durchgezogen. Aber auf den Teide sind wir nicht hochgefahren.

Diverse Vulkankrater wurden besucht, Berge ausgekundschaftet, Geologie live erlebt, Sonnenbrand geholt und der erste GMA-Berg auf Teneriffa aktiviert. Dafür teilten wir uns auf. Mario aktivierte **EC8/TF-003** *Montaña de Igueque*, Micha und ich gingen auf den **EC8/TF-004** *Montaña de la Negrita*.



Am nächsten Tag war dann unser ‚Hausberg‘ dran. *Montaña Grande* SOTA **EA8/TF-018**. Der ist zwar nur 278m hoch, aber der Aufstieg ist sehr steil und es geht die ganze Zeit über Vulkangestein und Geröll. Es war relativ windig, aber die Temperaturen waren angenehm.

Auf dem Abstieg versuchte sich Micha auf dem Steilhang als Bodenturner und zog sich beim ungewollten Überschlag [Salto] leichte Verletzungen zu.

Am folgenden Tag dann der nächste Berg. *Montaña Roja* SOTA **EA8/TF-019**. Der Wind war heftig! Beim Aufstieg musste ich meiner Mütze hinterherlaufen. Oben angekommen, konnte man sich bei den heftigen Böen kaum auf den Beinen halten. Die Antenne wurde aufgebaut und dann in einer windgeschützten Ecke gefunkt.



Nach dem Abstieg gönnte sich Micha eine Abkühlung der Füße im Atlantik.



Mittwoch sollte es dann mal keine Berg sein, sondern ein Leuchtturm.

Herausgesucht wurde das Lighthouse in Santa Cruz, da dies auch in der Nähe des Castles San Juan Bautista EA-05865 liegen sollte. Aus unerfindlichen Gründen konnten wir den Leuchtturm nicht finden. Die Temperatur lag mittlerweile bei ca. 30Grad. Also haben wir uns in den Schatten gesetzt und nur das Castle aktiviert. Die Bedingungen waren sehr mies, wir erreichten gerade so unsere 4 QSO's.





Abends gab es dann einen Sked mit den Leuten vom Keulenberg.

Der Donnerstag, der letzte volle Tag unserer Reise gehörte dann WWFF. Wir fuhren wieder auf das Hochland Richtung Teide. Dort gab es diverse WFF Gebiete zu aktivieren. Leider existiert die alte spanische WFF Internetseite nicht mehr. Dort gab es eine wunderbare Übersicht inklusive kmzFiles von den WFF Gebieten. Wir hielten uns daher an die Grenzen der WFF-Gebiete welche auf [www.protectedplanet.net](http://www.protectedplanet.net) stehen. Mario, DL4MFM aktivierte **EAFF-0075**, ich hatte es mir auf einem schattigen Platz in **EAFF-0066** bequem gemacht. Micha aktivierte beide Gebiete.



Die Temperaturen erreichten mittlerweile 35 Grad, was selbst für Teneriffa um diese Zeit sehr ungewöhnlich ist.

Das kalte Bier beim Grillen am Abend war dann für das Team ein Genuss.



Nun war es Zeit Abschied zu nehmen.

Das Wetter zeigte sich bei der Fahrt zum Flughafen von seiner besten Seiten. In Leipzig waren es dann 30 Grad weniger.

Besten Dank an alle die uns gearbeitet haben. Dank auch an unsere Vermieterin Mariella die uns einen wunderbaren Urlaub ermöglichte.

73 de Mario, Micha und Tom

DL4MFM, DL3VTA und DL1DVE